

„Das werde ich bestimmt niemals vergessen“

Rekord: 500 Besucher erlebten den Flugtag für Menschen mit Behinderungen / Organisiert hatte ihn die Sportfluggruppe Leck

LECK Zum 24. Mal in jährlicher Folge veranstaltete die für ihr soziales Engagement bekannte Sportfluggruppe Leck auf ihrem Gelände einen Flugtag für Menschen mit Behinderungen. Dieser wurde zugleich als „Deutsch-dänischer Flugtag“ ausgewiesen, da sich – wie bereits seit vier Jahren – befreundete Aero-Clubs aus Dänemark an der Programmgestaltung aktiv beteiligten.

Der Tag, der nach Aussage des Kreispräsidenten Albert Pahl bereits „Kultstatus“ erlangte, hatte mit den viel besungenen „Kreuzberger Nächten“ etwas gemeinsam: Erst fing er ganz langsam an, aber dann ... fanden sich mehr als 300 Behinderte samt ihrer Betreuer ein. Hinzu kamen viele interessierte Zaungäste aus der Region und die Repräsentanten diverser sozialer Einrichtungen. Am Ende tummelten sich mindestens 500 Besucher auf dem Gelände des Gastgebers. Alle bisherigen Besucherzahlen wurden damit getoppt.

Grund für den gemächlichen Start der



Beliebt: DJ-Ötzi-Double Kai Christiansen...



Glück für die Flieger: Das Wetter klarte auf, Regen und Wolken verzogen sich.

Aktivitäten war der anfangs verhangene Himmel. Dadurch war es lange Zeit fraglich, ob die vier bereitgestellten einmotorigen Flugzeuge überhaupt aufsteigen konnten. Doch dann riss die Wolkendecke auf. Die Piloten waren pausenlos im Einsatz. Mitglieder der Sportfluggruppe kümmerten sich vorbildlich darum, dass allen flugwilligen Gästen mit Behinderungen beim Ein- und Aussteigen geholfen wurde. „Es war einfach toll, alles aus der Luft zu sehen. Das werde ich bestimmt niemals vergessen“, strahlte ein Mädchen, als es wieder festen Boden unter den Füßen hatte. Als erfahrener Hauptorganisator des Events hatte Uto Peschel dafür gesorgt, dass den Wartenden oder den am Fliegen nicht interessierten Gästen die Zeit nicht lang wurde. Seiner Einladung waren die örtliche Polizei, die Bundespoli-

zei, die Freiwillige Feuerwehr und das Deutsche Rote Kreuz gefolgt. Alle waren mit Fahrzeugen angerückt, um mit den Behinderten – natürlich mit Blaulicht und markerschütterndem Getöse von Martinshörnern jeglicher Art – rasante Spritzfahrten durch das Gelände zu unternehmen. Wer es geruhsamer wünschte, durfte auch auf einem von einem uralten Trecker gezogenen Planwagen durch das Terrain zuckeln. Andere zogen es vor, in Ruhe die Exponate einer Oldie-Ausstellung, bestehend aus bis zu 60 Jahre alten Traktoren und Personenwagen aus der frühen Nachkriegszeit, zu bewundern. Die „Veteranenfreunde Leck“ und der „Trecker-Club Schleswig-Land“ (Bredstedt) hatten sie gemeinsam zusammengestellt.

Lebhaftes Interesse fanden auch die Aktivitäten der Flugzeugmodellbau-

gruppe Leck. „Wir möchten immer mehr davon abkommen, unsere Gäste mit Behinderungen nur mit Flügen, Kaffee und Kuchen sowie Grillwürsten zu beschenken, sondern wollen ihnen vielmehr die Möglichkeit bieten zu zeigen, was sie selbst alles zu leisten vermögen. Denn so wird die Veranstaltung dem Gedanken der Integration viel besser gerecht“, waren sich der Vorsitzende Harald Callsen und Uto Peschel einig. Diesen Überlegungen entsprachen die beeindruckenden Auftritte der 17 Mitglieder umfassenden, von Stefan Lind geleiteten „Mürwiker Band“ und der Trommlergruppe „De Freesentrumler“ von den Mürwiker Werkstätten Niebüll unter der Regie von Hans-August Hansen.

Harald Callsen dankte alle Helfern und Sponsoren. Übereinstimmend werteten Gäste den Flugtag samt seines Rahmenprogramms als „etwas ganz Besonderes, das man gar nicht genug loben“ könne. Er bewiese, dass der gastgebenden Sportfluggruppe völlig zu Recht der „Stern des Sports“ zuerkannt worden sei: auf Kreisebene der Stern in Bronze, auf Landesebene in Silber mit Qualifikation zur Teilnahme am Bundeswettbewerb. Die Grüsse und guten Wünsche des Kreissportverbandes Nordfriesland übermittelte dessen Vorstandsmitglied Anja Wilhelm.

Die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt, als das beliebte DJ-Ötzi-Double Kai Christiansen sein mitreißendes Programm darbot.

ji